

Pressemitteilung

Rund ein Drittel der Bürgerinnen und Bürger in Bochum Weitmar sind 60 Jahre und älter. Da das Alter ein relevanter Faktor für eine Demenzerkrankung ist, wird auch die Zahl der Betroffenen im Quartier zunehmen. Für ein weiterhin gutes und soziales Miteinander sucht der DRK-Kreisverband Bochum e.V. ehrenamtliche Demenzpaten.

Das DRK Quartiersprojekt in Bochum Weitmar sucht Demenzpaten

Bochum, den 11.08.2020

Das Quartiersprojekt „Miteinander & Füreinander im Quartier“ in Weitmar besteht bereits seit 3 Jahren und hat schon vieles auf die Beine gestellt, wie z.B. das Klöncafé, den Gesundheitstag, den Aktionstag Vorlesen, die Veranstaltungsreihe „Wohnen im Alter“ usw. In den kommenden Monaten wollen sich die Projektmitarbeiterinnen Anna Wischnewski und Jutta Kellermann des DRK Kreisverband Bochum e.V. einer Aufgabe widmen, die Ihnen besonders am Herzen liegt:

Rund ein Drittel der Weitmarer Bürgerinnen und Bürger sind 60 Jahre und älter, Tendenz steigend. Da das Alter ein wichtiger Faktor für eine Demenzerkrankung ist, wird auch die Zahl der Betroffenen im Quartier zunehmen. Damit Demenzerkrankte und pflegende Angehörige weiterhin gut und sicher in Weitmar leben können, will das DRK Bürgerinnen und Bürger im Quartier, insbesondere Menschen, die täglich viele soziale Kontakte haben, wie Geschäftsleute, Apotheker, Bankangestellte, Postboten, Busfahrer usw. für das Thema „Demenz“ sensibilisieren. Daher sucht das DRK Menschen, die Interesse daran haben, an einer Fortbildung zum Demenzpaten teilzunehmen und bei diesem gesellschaftsrelevanten Anliegen zu unterstützen.

Welche Aufgaben haben Demenzpaten?

Demenzpaten setzen sich ehrenamtlich für Menschen mit Demenz ein und werben in Ihrem Stadtviertel für mehr Verständnis im Umgang mit

Die internationale Rotkreuz- und Rothalbmond-Bewegung ist mit nationalen Gesellschaften in 191 Ländern die größte humanitäre Organisation der Welt.

DRK-Kreisverband Bochum e.V.

An der Holtbrücke 8
44795 Bochum
Tel. 0234 9445-0
Fax 0234 9445-201
info@drk-bochum.de
www.drk-bochum.de

Ansprechpartner

DRK-Öffentlichkeitsarbeit
Irmgard Herz, Holger Boehnert
Tel. 0234 123456-112
i.herz@drk-bochum.de

Die sieben Grundsätze der Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit
- Freiwilligkeit
- Einheit
- Universalität

den Erkrankten. Sie suchen aktiv den Kontakt zu den Akteuren im Viertel und informieren diese in Gesprächen vor Ort oder bei Veranstaltungen über die Erkrankung und ihre Hintergründe. Demenzpaten machen außerdem ortsnahe Beratungsstellen und Hilfsangebote bekannt. Als Botschafter für Menschen mit Demenz enttabuisieren sie das Thema Demenz, um ein gemeinsames Verständnis und eine neue Kultur im Umgang mit den Erkrankten zu schaffen. Ziel ist es, dass sich Betroffene so lange wie möglich im Quartier gut aufgehoben fühlen, ihre Defizite von der Gesellschaft aufgefangen werden und dass sie so lange wie möglich zu Hause wohnen bleiben können.

Für diese interessante Aufgabe werden sie umfassend vom DRK geschult und natürlich auch während ihres Einsatzes durch die DRK-Fachkräfte betreut und begleitet.

Wenn Ihr Interesse für dieses wichtige Anliegen geweckt ist, freuen sich Frau Wischnewski und Frau Kellermann über Ihren Anruf unter den Telefonnummern: Telefon 9445-140 oder -144.